ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stand: 09/2025 erstellt von: Hr. Terlinden Stellenzeichen: Verm L

Stellentitel: Vermessungstechnischer Außendienst

Funktion: Sachbearbeitung

Dienststelle:

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

Abteilung Stadtentwicklung

Stadtentwicklungsamt

Fachbereich Vermessung

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

Sachbearbeiter/in im vermessungstechnischen Außendienst

- Einrichten, Anwenden und technisches Anpassen komplexer vermessungstechnischer Außendienstinstrumente wie Tachymeter, Nivelliere, Satellitenmessinstrumente und Laserscanner
- Einrichten, Anwenden und technisches Anpassen von Auswerte- /Berechnungs-/ CAD- und sonstigen im Außen- und Innendienst eingesetzten Programmen
- Vorbereiten, Durchführen, Bewerten, Auswerten und Visualisieren von Messungen mit verschiedenen Außendienstmessinstrumenten
- Vorbereiten, Durchführen, Bewerten, Risse und Pläne erstellen für amtliche Vermessungsaufgaben nach dem VermG Bln. sowie sonstige Vermessungsaufgaben
- Administration und Anwendungsbetreuung von Hard- und Software des vermessungstechnischen Außendienstes
- Ansprechperson und Vorbereitung von Beschaffungen im vermessungstechnischen Außendienst
- Vermessungstechnische Festlegungen im Außendienst und Abhalten von Grenzterminen
- Neumessung und Blockherstellung nach dem VermG Bln.
- Anleitung und Koordinierung von Messtrupps
- Führen eines Kraftfahrzeuges
- Ersthelfer/in
- Betreuung von Mitarbeitenden in Ausbildung, Studium, Praktikum oder anderweitigen Bildungsmaßnahmen im Bereich des vermessungstechnischen Außendienstes.

Hervorzuhebende Sonderaufgaben:

Bewertung

Entgeltgruppe: Besoldungsgruppe: A 11

Gutachten vom: 17.07.2014

2	Formale Anforderungen	Gewichtungen
		entfallen hier

Für Beamtinnen/Beamte (m/w/d):

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (ehemals gehobener Dienst) der Laufbahn technischer Dienst, Laufbahnzweig vermessungstechnischer Dienst

Für Tarifbeschäftigte (m/w/d):

Abgeschlossenes Studium (mindestens Diplom / Diplom (FH) / Bachelor / Master) in einer der folgenden oder vergleichbaren Fachrichtungen: Vermessungswesen, Geoinformation, Geoinformatik, Geodäsie

Das Vorhandensein einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B wird vorausgesetzt.

3.	Leistungsmerkmale	Gewichtungen*			
3.1	Fachkompetenzen	4	3	2	1
3.1.1	Fachkenntnisse im Vermessungsrecht, wie zum Beispiel: VermG Bln. sowie die zugehörigen Ausführungs- und Folgevorschriften	\boxtimes			
3.1.2	Fachkenntnisse im Bau- und Planungsrecht, wie zum Beispiel: ABau, BauGB, DVO-BauGB, BauO Bln, BauNVO, BauVerfVO		\boxtimes		
3.1.2	Fachkenntnisse in folgenden Rechtsgebieten: Verwaltungsrecht wie zum Beispiel das VwVfG, VwGebO, GGO I, LHO, AZG, ZustKat AZG und andre für das Aufgabengebiet benötigte Rechtsgebiete wie die DSGVO, HOAI, NachbG Bln, BGB		\boxtimes		
3.1.3	Informationstechnik, wie zum Beispiel: CAD, Berechnungs- und geodätische Ausgleichsprogramme, vermes- sungstechnische Auswerteprogramme sowie gängige Mail-, Text- und Tabellenkalkulationsprogramme	\boxtimes			
3.1.4	Informationstechnik: Fachanwendungen, Fachverfahren und Informationssysteme wie Geoportale und KUNO		X		
3.1.5	Vermessungstechnische Mess- und Dokumentationsinstrumente	\boxtimes			
3.1.6	Sonstige Erfahrungen: Grundlegende Kenntnisse im Liegenschaftskataster und vermessungstechnischen Außendienst		X		

	► Erläuterung der Begriffe	Gewichtungen*			
	Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit				
	► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Hand- lungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.				
	erkennt Zusammenhänge und fragt nach Ursachen und Wirkung				
	handelt zielorientiert und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis				
	ruft Fachwissen nach dem neuesten Stand ab				
3.2.2	Organisationsfähigkeit				
	Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren				
	koordiniert Arbeitsabläufe sach-, zeit-, und personengerecht				
	zerlegt Sachverhalte in nachvollziehbare Arbeitsschritte				
	entscheidet rechtzeitig, termingerecht und klar				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung				
	Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen				
	behandelt komplexe Sachverhalte ganzheitlich				
	moderiert Diskussionen zielgerichtet und zielsicher				
	berücksichtigt fach- und ressortübergreifende Belange				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit				
	Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen				
	entscheidet zeitnah und nachvollziehbar und übernimmt für die ei-				
	genen Entscheidungen Verantwortung				
	hält Vereinbarungen ein				
	führt Entscheidungsprozesse herbei				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen*				
		4	3	2	1	
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit		\boxtimes			
	Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen					
	argumentiert verständlich, gliedert klar, bleibt beim Thema, be-					
	schränkt sich auf das Wesentliche					
	informiert zielgerichtet und zeitnah					
	gibt fachliche Anleitung					

3.3.2	Kooperationsfähigkeit			
	Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben			
	unterstützt andere mit Informationen und der Weitergabe von Wis-			
	sen			
	akzeptiert getroffene Vereinbarungen			
	setzt die eigenen Fähigkeiten zur Erreichung der Team- bzw. Grup-			
	penziele ein			
3.3.3	Dienstleistungsorientierung			
	Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen		\boxtimes	
	äußert sich verständlich und adressatenbezogen			
	erläutert Entscheidungen und Verfahrensabläufe nachvollziehbar			
	bringt das eigene Fachwissen zweck- und sachdienlich und zum			
	geeigneten Zeitpunkt ein			
3.3.4	Diversity-Kompetenz			
	► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.			
	versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster			
	integriert schwerbehinderte bzw. gleichgestellte Beschäftigte			
	vermeidet Generalisierungen und Stereotype			
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz			
	▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG			
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,	П	\boxtimes	
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsge- schichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu über- winden sowie		7	
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respekt- voll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.			
	erkennt, akzeptiert und achtet Werte und Normen anderer Kultur- kreise			
	erkennt vorhandene und potenzielle Diskriminierungsstrukturen und wirkt ihnen entgegen			
	berücksichtigt im Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen de-			
	ren spezifische Konzepte der Wahrnehmung, des Denkens, Fühlens und Handelns			